



## Themenabende August – September 2010

Im neuen Anlaufpunkt von attac Berlin – den attac-treff in der Grünberger Str. 24 in Berlin-Friedrichshain, finden ab sofort an jedem Donnerstag Themenabende statt – öffentliche Informations- oder Diskussions-Veranstaltungen, Filmabende, Buchlesungen und künftig sicher noch vieles mehr. Die Veranstaltungen beginnen um 19 Uhr und sind inhaltlich in sich abgeschlossen – Vorwissen etc. ist **nicht** erforderlich.

**JedeR interessierte ist herzlich willkommen!**

Weitere Informationen über den attac-treff im Internet unter [www.attacberlin.de/ags/attac-treff](http://www.attacberlin.de/ags/attac-treff)

Wer regelmäßig über das Programm des Attac-treff und andere wichtige Termine informiert werden möchte, sende eine E-Mail an [attac-treff@attacberlin.de](mailto:attac-treff@attacberlin.de)

... und hier ist unser erstes **Programm**:

\*\*\*\*\*

### **Donnerstag, 19. August, 19 Uhr\*** **Der Film zum Attac - Bankentribunal**

Das **Attac Bankentribunal** hat vom 9. bis 11. April in der Berliner Volksbühne die Ursachen des Finanzcrashs, die Beugung der Demokratie durch fragwürdige Rettungsmaßnahmen und die fahrlässige Vorbereitung neuer Krisen öffentlichkeitswirksam beleuchtet. Ein 90-minütiger Film fasst die erfolgreiche Veranstaltung zusammen.

Jetzt geht es darum, die Energie, den Willen, nicht alles beim Alten zu belassen, der in jedem Augenblick des Tribunals spürbar war, zu nutzen, um Bewegung für Veränderung zu schaffen und die Diskussionen **in der politischen Praxis wirken lassen!** Im Bündnis mit vielen Organisationen wird Attac z.B. am 29. September phantasievolle, freche **Bankenaktionen** durchführen.

Mit **Peter Grottian** – Politikwissenschaftler, langjähriger Attac-Aktivist und Mitinitiator des Tribunals – wollen wir diskutieren und unsere Ideen reifen lassen.

\* **Wer's nicht erwarten kann:** Ab **18 Uhr** zeigen wir Ausschnitte aus dem Kabarettprogramm mit **Georg Schramm und Urban Priol**

\*\*\*\*\*

### **Donnerstag, 26. August** **Was Sie schon immer über attac wissen wollten ... attac berlin stellt sich vor!**

Der Attac-treff ist relativ neu im Friedrichshainer Kiez, deshalb wollen wir uns mal gründlich in Wort und Bild vorstellen.

**Wenn Sie also Fragen haben, wie**

- Was macht Attac? Wofür setzt sich Attac ein?
- Auf **welchen „Baustellen“** arbeitet Attac Berlin, **welche Arbeitsgruppen** gibt es?
- **Wie** kann ich **aktiv** werden?
- **Was** gab es Neues auf der **attac-Sommerakademie** in Hamburg?
- „Könnte mensch nicht mal etwas für „x“ oder gegen „y“ machen?“ oder  
**wenn Sie eine Idee haben ...**

z. B. für einen **Themenabend** im attac-treff, oder  
wenn Sie einfach mal unverbindlich **„hinein schnüffeln“** oder uns die **Meinung sagen** wollen ...

**... dann sind Sie am 26. August um 19 Uhr genau richtig im attac-treff!**

## **Donnerstag, 2. September** **Was würde Haiti helfen?**

Vor einem halben Jahr war die ganze Welt schockiert über die Auswirkungen des großen Erdbebens in Haiti – eine Welle von Hilfsbereitschaft brach los, vieles wurde angekündigt – und ist heute noch nicht geschehen. Nur wenige Monate später ist das Land aus den Schlagzeilen verschwunden, niemand stellt die Frage, wie der Aufbau läuft, wie die Menschen dort leben. Und niemand fragt, wie das Land durch koloniale Ausbeutung, korrupte Diktatoren und illegitime Schulden zu einem der ärmsten Länder der Welt werden konnte.

Unsere Gäste **Marlyse und Heinrich Thommen-Strasser** aus der Schweiz/Frankreich haben 1995 – 2001 in Haiti als Ausbilder für Lehrer und Schuldirektoren gearbeitet. Der Text „**Was würde Haiti helfen?**“ von Eric **Toussaint** steht auf unserer Website bereit.

\*\*\*\*\*

## **Donnerstag, 9. September** **Film: „Wasser unterm Hammer“**

Schon oft gezeigt, aber immer wieder sehenswert. Wir wissen möchte, welche negativen Folgen die Privatisierung der Wasserver- und entsorgung für die Einwohner von Kiel, Hamburg London und natürlich Berlin hat, mit welchen Tricks sie durchgesetzt wurde – und was man dagegen tun kann, dem ist dieser einstündigen Film von Herdolor Lorenz und Leslie Franke sehr zu empfehlen.

Aktive des **Berliner Wassertisches** stehen für Fragen zum Film - und natürlich zum Volksbegehren „**Schluss mit Geheimverträgen – Wir Berliner wollen unser Wasser zurück**“ zur Verfügung.

\*\*\*\*\*

### **Weitere Veranstaltungen von Attac Berlin:**

Jeden **3. Dienstag im Monat** findet das **Plenum/Gruppentreffen** im Robert Havemann Saal im **Haus der Demokratie und Menschenrechte** (Greifswalder Straße 4, 10405 Berlin – Prenzlauer Berg). **Der attac-treff ist dann geschlossen.**

Am **Dienstag, 17. August** lautet das Motto: „**Kräfte tanken für kommende Aktivitäten**“ - mit dem „Bankenaktionstag“, dem Endspurt der Unterschriftensammlung für das Volksbegehren und zahlreichen anderen Aktionen steht uns ein „heißer Herbst“ bevor. Damit wir alle frisch gestärkt ans Werk gehen können, findet dieses Mal ein offenes Sommerplenum mit Büfett statt. Gelegenheit zum offenen Gedankenaustausch, zur Vernetzung und Zeit für spannende Berichte z.B. von der Sommerakademie! Da sich das Büfett selbst organisiert, geht an Euch die große Bitte, etwas Kleines zur Verköstigung beizusteuern.

\*\*\*\*\*

### **.... immer empfehlenswert:**

Die „Mittwochs-Veranstaltungen“ im ATTACafé, Dieffenbachstr. 63, Kreuzberg

---

Der attac-treff ist **Montag bis Donnerstag von 17-19 Uhr** geöffnet – wir sammeln dort Unterschriften für das Wasser-Volksbegehren und beantworten Fragen. In der ständig wachsenden **Globalisierungskritischen Bibliothek** stehen bereits über 330 Titel aus allen Politikbereichen zum Lesen und Ausleihen bereit. **Die AG attac-treff tagt jeden 1. und 3. Montag im Monat öffentlich und ist immer offen für neue Ideen!**

\*\*\*\*\*

Der Attac-treff finanziert sich zum kleineren Teil aus Mitteln von attac berlin – zum größeren Teil durch regelmäßige Beiträge und Spenden, die wir unter dem Stichwort „attac-treff“ auf das Konto:  
**attac-Berlin c/o [BLUE 21 e.V.](#), Postbank Berlin Konto-Nr.: 777 896 107, Bankleitzahl: 100 100 10**  
erbitten.

\*\*\*\*\*

**Verkehrsverbindungen:** Zwischen dem **S/U Bahnhof Warschauer Str. (U1)** und dem **U-Bahnhof Frankfurter Tor (U5)**. Die **Tram-Linie 10 (Grünberger Str.)** sowie **Buslinien 240 und 347 (Grünberger Str./Warschauer Str.)** halten quasi vor der Haustür.